

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 11 (1895)

**Heft:** 46

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- 719.** Wer in der Schweiz fabriziert oder liefert feuerfeste Ziegel, Erde und Lehm für Ofenausmauerung?
- 720.** Wer liefert Kirchenfenster?
- 721.** Welcher Anstrich schützt am besten auf feuchter Cementwand und wo wäre derselbe zu beziehen?
- 722.** Welche Firma liefert am billigsten Bierstiften, vernickelt und vergoldet, ferner Garnituren an Garderobe-, Handtuch- und Schlüsselhalter?
- 723.** Welche Firma beschäftigt sich mit der Fabrikation von Scharnieren.
- 724.** Wo sind am billigsten elserne Gartengälder zu beziehen? Quantum circa 50 laufende Meter. Offerten nimmt entgegen A. Büch, Zimmermeister, Mazingen (Thurgau).
- 725.** Wer wäre Käufer von 10 m Locomobilfamiröhren aus starkem Eisenblech, 30 cm Lichtweite, zu billigem Preise?
- 726.** Wer ist Verkäufer von trockenen sauberen Buchenbrettern, 45 mm dic geschnitten?
- 727.** Ist es möglich, auf eine Höhe von ca. 30 m Quellwasser vermittelst Bachwaffer selbstthätig in die Höhe zu treiben? Triebwasser wäre genug vorhanden, könnten ca. 3–4 m Gefäß verwendet werden. Wer gibt Auskunft und liefert solche Maschinen? Offerten unter Nr. 727 an die Expedition erbeten.
- 728.** Wer ist Käufer von ca. 20,000 alten Selsaktorspindeln von 395 und 410 mm Länge? Mußter auf Wunsch zu Diensten.
- 729.** Wer hätte eine in gutem Zustande befindliche Schuhleistendrehbank neuerer Konstruktion zu verkaufen?
- 730.** Wer ist Lieferant von Hülsen in Schuhleisten?
- 731.** Wo kann man ein kleineres Quantum ganz trockenes Olivenholz beziehen, am Stamm oder 15 und 20" geschnitten? Gesl. Offerten an H. Vietenholz, mech. Drechserei, Pfäffikon (Zür.).
- 732.** Wo wäre ein gut erhalten Petromotor von 1½–2 Pferdekraft zu kaufen? Meier, Wagner, Root b. Luzern.
- 733.** Wer ist Lieferant von kompletten soliden Leichenwagen?
- 734.** Sind die Metalldachplatten, System Bellino, einer Ziegel- oder Holzbedachung in allen Richtungen vorzuziehen oder nicht und haben diese Metalldachplatten bis jetzt sich als vorzüglich bewährt? Beweist die Erfahrung, daß genannte Bedachung allen bis jetzt existierenden Bedachungen vorzuziehen ist und wo werden dieselben am meisten verwendet?
- 735.** Wer ist im Besitz von Skizzen (eventuell von Zeichnungen oder liefert solche) für kath. Kirchenstühle oder -Bänke?

### Antworten.

Auf Frage **651.** Werkzeugmaschinen in großer Auswahl, als Drehbänke, Hobel- und Bohrmaschinen re. re. werden aus dem Betriebe oder neu ab Vorrat stets abgegeben von Nemmer u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage **653** und **699.** Wünsche mit den Fragestellern direkt in Verbindung zu treten. S. Hetti, mech. Schreinerei, Engi (Glarus).

Auf Frage **661.** Wasserrad-Rosetten in allen Dimensionen liefern Nemmer u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage **664.** Flügelpumpen und Cylinderpumpen liefert billig G. Leberer, Töf-Winterthur

Auf Frage **664, 665** und **666.** H. Blum, Maschinenfabrik in Neuveville (Bern) wünscht mit den H. H. Fragestellern in Korrespondenz zu treten

Auf Frage **676.** Für edle Weltlinerweine: Herr Huonder z. Weltlinerteller, Zürich I. Für edle Thyrolerweine: J. Amstein zum National, St. Gallen.

Auf Frage **676.** Wenn Ihnen der Arzt echten, guten Bordeaux als Medizinalwein verschrieben hat, so kann Ihnen Herr Ganter-Behrle in Firma Ganter, Sibler u. Cie., Weinplatz, Zürich, mit bestem Ratschlage dienen.

Auf Frage **682.** Empfahle bestes Bauholz nach Holzliste oder auch abgebunden. Ad. Kühne, Säge im Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage **685.** Wenden Sie sich an die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell u. Cie. in Kreis, welche das alleinige Ausführungsrecht der anerkannt leistungsfähigsten Blockbandsägen, System Landis, besitzt und besichtigen Sie die verschiedenen im Betrieb befindlichen Sägen bei Herrn J. H. Landis, Dampfssäge in Oerlikon.

Auf Frage **685.** Vertikal- und Horizontalzarter-Sägen fertigt und liefert als Spezialität sehr leicht laufend und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten J. Münner, Mechaniker in Thun.

Auf Frage **685.** Die leistungsfähigste Blockäge ist eine Bandsäge, aber knapp 5 Pferdekraft reichen zur erforderlichen Schnelligkeit nicht aus. Zu sehen b. Landis in Oerlikon-Zürich. Blockägen mit Gatter haben ihre Leistungsfähigkeit hauptsächlich in schnellem Gang. Es ist ganz unpraktisch, die Leistung mit starkem Schalten erzwingen zu wollen. Die Gatter sollen möglichst leicht sein und in gehobelten, nachstellbaren Nuten laufen und Gestelle und Stüden schwer von Eisen. Holz ist weniger verwendbar wegen dem Verziehen; die Blätter leicht auszuwechseln. Ein Vertikalgatter ist besonders für leichteres Holz vorzuziehen, und damit man den

Gatter für dicke Blöcke nicht zu breit machen muß, kann man das Blatt 20–30 cm aus der Gattermitte rücken. Es ist auch eine Stelze zwei Stellen vorzuziehen, weil diese auf die Dauer schwer auf genau gleiche Länge zu halten sind und die kleinste Differenz hierin starke Reibung in den Gatterführungen verursacht, was nur zu oft übersehen wird. Aus diesem Grunde werden häufig Horizontalgatter angewendet. Für gut konstruierte Gatterfággen, vertikal und horizontal, reichen 5 Pferdekraft zu guter Leistung aus. Das Wagengeleise soll beidseitig aus Eisen erstellt werden, weil sich auf dem Hochant weniger Späne u. dgl. ablagern können. Der Sägewagen soll schwer sein und nur 3–4 Führungsräder haben. Stoßschaltungen sind unter 200 Touren, Riemenhaltungen kontinuierlich über 200 Touren pro Minute verwendbar. Der größte Vorteil bei jeder Art Säge ist das fortwährende Scharferhalten der Blattzähne B.

Auf Frage **685.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **686.** Verbesserte Universalzuschneidemaschinen zum Schneiden jeden Stoffes liefert laut Inserat im "Confectionär" J. Segebrecht, Berlin O., Weidenweg 21. Lassen Sie sich Prospekt kommen.

Auf Frage **692.** Wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. J. Rüede, Schreinermeister, Sulz, Bez. Laufenburg (Aarg.)

Auf Frage **692.** Empfahle mein bezügl. Spezialgeschäft. Ad. Kühne, Säge und Schreinerei, Bundt b. Lichtensteig.

Auf Frage **692.** Wenden Sie sich an die mech. Schreinerei Gibbsweiß (Zür.).

Auf Frage **692.** Tannene Möbel, Rohr- und Brettliesel liefert billig in geschmackvoller Ausführung die leistungsfähige Möbelschreinerei von Adolf Kalt in Leuggern (Aarg.)

Auf Frage **692.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gottfr. Eichenberger, mech. Schreinerei, Brittnau (Aarg.)

Auf Fragen **693** und **705.** Wenden Sie sich gest. an Degger u. Mathys, Eisenhandlung, Langenthal.

Auf Frage **695.** Offerte geht Ihnen direkt zu.

Auf Fragen **695** und **700.** Wenden Sie sich an Edouard Hanus, Agence industrielle, Genf.

Auf Frage **698.** Sie erhalten direkte Offerte.}

Auf Frage **700.** Ich habe eine solche Stanze, so gut wie neu, wegen Nichtgebrauch ganz billig abzugeben. W. Lachenmaier, z. Säge, Affoltern b. Höngg.

Auf Frage **700.** Eine starke ältere Stanze (Habellstanze) für 5 mm Materialdicke hat zu verkaufen Gottfried Bopp, Drahtgespinst- und Metallgewebefabrikation, in Hallau.

Auf Frage **703.** Wenden Sie sich an die Firma Edouard Hanus, Genf, Spezialgeschäft für Einrichtungen und Apparate zur Herstellung von Lebensmitteln.

Auf Frage **706.** Unterzeichneter erstellt Imprägnierkessel in beliebiger Form und Größe. M. Labhardt, Spengler, Steckborn.

Auf Frage **707.** Joh. U. Widmer, Säge und Holzbiegerei, Burgdorf, ist Käufer einer Turbine; dieselbe muß aber auf 1 m Gefäß 1000 Liter Wasser per Sekunde konsumieren können.

Auf Frage **709.** Sie erhalten direkte Offerte.

### Submissions-Anzeiger.

**Wasserversorgung Teufen.** Das Liefern und Legen des Leitungsmaterials nach folgendem Verzeichnis:

Kaliber 75 em 100 em 120 em 150 em 180 em

**Muffenröhren** 281 1773 3510 1121 1265 Meter

**Muffenschieber** 2 11 16 7 4 Stück

samt allen Formstücken, **68 Hydranten** und zugehöriger **Grabarbeit.**

Pläne, Bauvorschriften und Preisliste liegen auf dem Bureau der Bauleitung, L. Kürsteiner, Ingenieur, in St. Gallen, auf. Die Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift: "Wasserversorgung Teufen" versehen bis spätestens den 15. Februar an Herrn Gemeindehauptmann Aug. Knöpfel, Präsident der Wasserversorgungskommission in Teufen einzureichen.

**Bibliothek-Neubau Basel.** Errichtung der eisernen **Büchergestelle** und der **Bücheranläufe.** Bedingungen sind bei den bauleitenden Architekten, H. La Roche, Stähelin u. Co., Aeschenvorstadt 22, zu beziehen. Offerten, begleitet von Zeichnungen und Modellen, sind dem Sekretariat des Baudepartements einzureichen bis zum 20. Februar.

**Die Zimmer- und Schmied-Arbeiten,** sowie die **Eisenkonstruktion der Treppenhäuser** für das Primarschulhaus im Gundoldingquartier in Basel. Pläne u. sind im Baubureau, Sempacherstraße 88 a, jeweils zwischen 10 und 12 Uhr vormittags und 2–4 Uhr nachmittags zu beziehen. Offerten werden vom Sekretariat des Baudepartements entgegengenommen bis mittags 12 Uhr den 15. Februar.

**Die Kässereigenossenschaft Bütigen,** Amt Bütgen, will eine neue **Kässpresse** erstellen lassen. Angebote für Lieferung einer solchen nimmt bis 8. Februar nächsthin entgegen der Präsident der Genossenschaft, Johann Arn.

**Die Kurhausverwaltung Interlaken** gedenkt die Promenade an der Höhematte vom Hotel du Nord bis zum Kinderspielplatz zu

verlängern und die bezüglichen Arbeiten auf dem Wege der Konkurrenz zu vergeben. Termin zur Eingabe bis und mit dem 10. Februar an den Präsidenten der Kurhausverwaltung. Nähere Auskunft erteilt für die Kurhausverwaltung: G. Mey.

**Klausenstraße.** Es wird Konkurrenz eröffnet über sämtliche Bauarbeiten der VI. Abteilung der Klausenstraße von Spiringen bis Dorelen, km 7,980 — km 9,896, mit Ausnahme der Lieferung der Betonröhren. Kostenvorschlag Fr. 155,900 — Bezügliche Öfferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Klausenstraße Spiringen“ bis spätestens 1. März 1896 an das Bureau der Klausenstraße in Altstorf einzusenden, woselbst auch die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

**Neubau der Einschänkirche St. Gallen.** Vergabe der Spengler-, Glaser-, Gipser- und Schreinerarbeiten. Pläne und Bedingungen liegen bei der spez. Bauleitung, L. Pfeiffer, zur Einsicht auf und sind gesl. Öfferten an denselben bis 15 Februar zu richten.

**Wasserversorgung Gachnang (Thurgau).** Die Ortsgemeinde Gachnang eröffnet hiermit Konkurrenz über alle Lieferungen und Arbeiten zur Wasserversorgung bestehend in: Grabarbeit, Liefern und Legen von circa 1800 m Gußrohleitungen, Errichtung eines Reservoirs von 200 m<sup>3</sup> Wasserinhalt, Zuleitungen zu den Häusern. Übernahmsofferten auf die ganze Anlage oder einzelne Arbeiten sind bis 15. Februar 1896 an L. Müller, Ortsvorsteher, verschlossen einzureichen, woselbst die bezüglichen Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Die Maurer- und Holzarbeit zur Vergrößerung der Pfarrkirche in Bals (Graubünden).** Anmeldesterminal bis zum 20. Februar nächsthin. Pläne und Baubedingungen liegen beim Gemeinderat Bals zur Einsicht vor.

**Ausführung einer Gemeindestraße von Flawil nach Magdenau.** Straßenlänge 2,3 km; Fahrbahnbreite 4,0 und 4,5 m; Voranschlag rund Fr. 31,500. Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen, sowie die Vorausmaße können beim Gemeindamt D. gei. Schäheim eingesehen werden. Angebote sind verschlossen bis zum 20. Februar 1. J. an die Straßenkommission Degerstheim-Flawil einzugeben. Eine Absteigerung findet nicht statt.

**Die Gemeinde Kleinlützel** lässt zum An- und Umbau ihres Schulhauses die sämtlichen Arbeiten, als: Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Schreiner-, Gipser-, Moler-, Spengler-, Schlosser- und Hafner-Arbeiten zur freien Konkurrenz ausschreiben. Pläne und Bauvorschriften können beim Aktuar der Baukommission: A. Brunner-Uckermann eingesehen werden und weitere Auskunft erteilt auch der Präsident der Baukommission Hr. U. Flury, Lehrer auf Huggerwald. Schriftliche, verschlossene Eingaben sind bis und mit 12. Februar nächsthin an die Tit. Schulhausbaukommission Kleinlützel mit der Aufschrift: „Schulhausbau-Angebot“ einzureichen.

**Wasserversorgung Dickbuch b. Egg:** a. Erstellung einer Sammelbrunnenstube, b. Erstellung eines Reservoirs von 200 m<sup>3</sup> Inhalt, c. ca. 1100 m Leitungsbach, sowie sämtliche Grabarbeit. Öfferten über das ganze oder einzeln sind verschlossen bis den 10. Februar 1896 an Ed. Rüthli, Civilpräsident in Dickbuch b. Egg einzureichen, wo auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Die Sekundarschulpflege Winterthur** bringt die Erd-, Maurer-, Schlosser- und Malerarbeiten zur Erstellung einer Stützmauer vor dem neuen Sekundarschulgebäude an der St. Georgenstrasse zur öffentlichen Ausschreibung. Pläne und Vorausmaße können auf dem Bureau der Herren Jäggi und Bridler, Architekten in Winterthur eingesehen werden, und sind die betr. Eingaben bis zum 15. Februar d. J. dem Präsidenten der Sekundarschulpflege, Herrn Dr. Schenk, einzusenden.

**Die Bezirkskrankenanstalt im Sumiswald** beabsichtigt, ihre Gebäudelichkeiten in rationeller Weise mit Wasserleitung, Abtrittspülung &c. zu versehen und werden die dahergängigen Arbeiten zur Konkurrenz ausgeschrieben. Angebote nimmt bis zum 15. Februar entgegen: Pfarrer Müetschi in Sumiswald, welcher auch nähere Auskunft erteilt.

**Preisausschreiben für Bildhauer.** Die Kunstkommision beabsichtigt die Ausführung von 6 Flachreliefs in der Eingangshalle des Bundesgerichtspalastes in Lausanne und eröffnet zu dem Zwecke ein Preisausschreiben unter den schweizerischen Künstlern. Einlieferungsfrist der Modelle 1. August 1896. Das Programm nebst Beilagen ist durch das schweizerische Departement des Innern in Bern zu beziehen.

**Über die Ausführung der Maurerarbeiten** an einem neu zu erstellenden Wohnhaus mit Scheune wird Konkurrenz eröffnet. Plan und Baubeschrieb liegen bei Hermann Stäuble, Wagner, Sulz (Argau) zur Einsicht offen. Übernahmsofferten sind innert 14 Tagen zu richten.

**Liefern und Legen des Röhrennetzes** zu einer Wasser-versorgungsanlage in Uerzlikon (Zür.) Näheres bei Ad. Häggi, Präsident, Uerzlikon (Zürich) bis 9. Febr.

**Fundament- und Beton-Arbeiten** für 20 Leitungsröme in Schönenwerd, Olten, Aarburg, Zofingen und Kölliken, sowie für 14 Transformatorenfürme in Olten, Aarburg und Zofingen für das Elektrizitätswerk Olten-Aarburg. Näheres bei der Direktion des Elektrizitätswerks Olten-Aarburg Olten, Hotel Schweizerhof.

**Kirchenbaute in Weizikon.** **Gipser-, Glaser-** und teilweise **Schreinerarbeiten.** Autographierte Pläne, Vorausmaß und Bauvorschriften liegen im Bureau der Bauleitung, Herrn Deschger in Weizikon zur Einsicht offen, woselbst die Öffertenformulare und Pläne zu beziehen sind und jede weiter gewünschte Auskunft erteilt wird. Übernahmsofferten, in total Angeboten, oder auch solche für einzelne Teile der Arbeiten, mit der Aufschrift: „Kirchenbaurbeiten in Weizikon“ sind verschlossen bis 20. Februar 1. J. an Herrn Kantonsrat Büeler in Weizikon einzuhenden.

**Die Erstellung der Festhütte** für das kantonale Sängerfest in Interlaken. Nähere Auskunft über diesen Bau erteilt Herr Ingenieur Nebi in Interlaken, woselbst Plan und Bedingungen einzusehen sind.

**Pläne für eine Turmuite** im Anschluß an die evangelische Kirche in St. Moritz. Programm und Situationsplan sind von Herrn Alfred Robbi, Präsident der Baukommission, in St. Moritz zu beziehen.

**Die Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten** zum neuen Gefängnisbau in Münster (Bern). Devise en blanc können auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnisheft zur Einsicht aufg. legt sind. Bewerber haben die Devise mit den Einheitskreisen und der Aufschrift „Angebot für Gefängnisbau in Münster“ versehen bis und mit dem 10. Februar nächsthin der Baudirektion des Kantons Bern in Bern portofrei und verschlossen einzureichen.

**Schulhausbauplan.** Mit Ermächtigung der Einwohnergemeinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter den schweizerischen und den in der Schweiz angefeierten Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Gemeindeschulhaus. Einlieferungstermin für die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 2500 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde bezogen werden.

**Die Käseereigefellschaft in Jenaz bei Murten** ist willens, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes Käsekessi samt Feuerereinrichtung samt Feuerwagen erstellen zu lassen. Anmeldungen sind bis 10. Februar dem Präsidenten der Gesellschaft einzureichen. Das alte, nicht lange erfüllte, circa 700 Liter haltende Hängekessi wird zu verkaufen, vertauschen oder zu vermieten ausgeschrieben.

**Die Käseereigenossenschaft Deizwyl bei Münchenbuchsee** ist gewonneu, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes Käsekessi samt Feuerwerk nach neuestem System und Scheidekessi erstellen zu lassen. Das noch in gutem Zustande sich befindende Hängekessi wäre zu verkaufen oder würde gegen ein neues zum Einmauern vertauscht. Darauf reflektierende wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar schriftlich dem Präsidenten, Herrn Jak. Rufer in Deizwyl, einreichen.

**Die Gemeinde Lumbrein (Graubünden)** eröffnet freie Konkurrenz über Erstellung einer Wasserleitung, teils aus Steinzeug, teils aus Gußröhren, nebst den dazu gehörenden Bestandteilen bestehend. Pläne, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Auffordervorschriften sind zur Einsicht ausgelegt bei der Wasserkommission, sowie bei Herrn Bezirksingenieur Darms in Glarus, welchen bis zum 15. Februar schriftliche Übernahmsofferten einzueichen werden können.

**Die Gemeinde Begglingen (Schaffhausen)** beabsichtigt nachbezeichnete Feuerwehrgeräte und Ausrüstungen zu beschaffen: Einen Hydrantenschlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehrhüte. Lieferungssofferten mit der Aufschrift L. O. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrkommando Begglingen.

**Erstellung der Centralheizung** für das Sekundarschulhaus an der Lavaterstrasse (Kreis II) Zürich. Die Pläne und Übernahmbedingungen sind im Hochbauamt II, Börsengebäude I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Übernahmsofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus Kreis II“ bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Bauwesens Herrn Stadtrat Dr. Usteri einzusenden.

**Ball - u. Anlass-Stoffneuheiten,** glatter, faconierte neuester lichtfarbiger Gewebe in Wolle u. Seide. Neueste grosse Muster Auswahl obiger, sowie jeder Art Damen- und Herrenkleiderstoffe und Flanelle, Konfektions- und Bezugstoffe. Grosse neue Sortimente in schwarzen, halbschwarzen und farbigen Damen-Kleider-Stoffen, reine Wolle, von Fr. 1.05 an per Meter bis zu den elegantesten Genres billigst. Muster und Modebilder umgehends franko. **Oettinger & Co., Zürich.**